

AREBOS

Sandfilteranlage

AR-HE-SAS350FS, AR-HE-SAB350FS, AR-HE-SAG350FS



Bitte befolgen Sie alle Sicherheitsmaßnahmen in diesem Benutzerhandbuch, um eine sichere Nutzung zu gewährleisten.



Vielen Dank für Ihr Vertrauen in AREBOS.

Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise	3
1.1 Erklärung der Symbole	3
1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise.....	4
1.3 Sicherheitshinweise für elektrische Geräte.....	5
1.4 Funktionsprinzip der Sandfilteranlage	5
2. Hinweise vor der Installation	5
2.1 Platzierung.....	5
2.2 Weitere Hinweise	6
3. Technische Daten.....	6
4. Teileliste.....	7
5. Montage.....	7
6. Filter-Funktion	15
6.1 Anschluss des Filtersystems	15
6.2 Warnhinweise.....	16
7. Verwendung	17
7.1 Vor dem Gebrauch	17
7.2 Ansaugvorgang	17
7.3 Während des Gebrauchs	17
7.4 Funktionen.....	18
8. Fehlerbehebung.....	18
9. Wartung	19
9.1 Reinigung.....	19
9.2 Warnhinweise.....	19
9.3 Regelmäßige Kontrolle	20
10. Umweltfreundliche Entsorgung.....	21
10.1 Entsorgung und Verpackung	21
10.2 Entsorgung von Altgeräten.....	21
EU-Konformitätserklärung	22

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt zum ersten Mal verwenden. Wenn Sie das Produkt an einen Dritten weitergeben, muss diese Anleitung mit diesem übergeben werden. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen auf. Die Zeichnungen in diesem Handbuch stimmen möglicherweise nicht mit den physischen Objekten überein. Bitte beziehen Sie sich auf die physischen Objekte.

1. Sicherheitshinweise

1.1 Erklärung der Symbole



Dieses Produkt **darf nicht** mit dem Hausmüll entsorgt werden!



Anhand einer CE-Kennzeichnung kann erkannt werden, dass ein Produkt den gesetzlichen Anforderungen der europäischen Rechtsnormen entspricht und daher innerhalb der Europäischen Gemeinschaft gehandelt werden darf.

RoHS

Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe im Bereich von Schwermetallen, bromierten Flammschutzmitteln und Weichmachern zum Schutz der menschlichen Gesundheit und der Umwelt



Dieses Produkt wurde vom TÜV Rheinland geprüft und zertifiziert. Das Symbol "GS" steht für geprüfte Sicherheit. Produkte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, entsprechen den Anforderungen des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG).



Warnung vor elektrischer Spannung!



Warnung! Lesen Sie die Sicherheitshinweise sorgfältig durch. Die Nichtbeachtung der Sicherheitsvorkehrungen kann zu schweren Verletzungen oder Schäden führen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung an einem sicheren Ort auf.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Der Sandfilter kann bei einer Temperatur > als 0°C und < als 40°C eingesetzt werden. Sie sollten den Filter niemals außerhalb dieser Temperaturen betreiben, da es sonst zu Schäden kommen kann.
- Stellen Sie sicher, dass der Filter richtig installiert ist.
- Sie sollten dieses Handbuch vor der Installation sorgfältig lesen, um Schäden am Produkt oder Verletzungen zu vermeiden.
- Die Sicherheit ist nur gewährleistet, wenn das Produkt ordnungsgemäß installiert wurde.
- Lassen Sie Kinder das Produkt nicht berühren.
- Austretende Dämpfe oder Chemikalien können die Wasserqualität beeinträchtigen. Korrosion kann zum Ausfall von Filtern und anderen Geräten führen, was zu schweren Verletzungen oder Sachschäden führen kann. Lagern Sie keine Chemikalien für den Pool in der Nähe des Geräts.
- Der Austausch von Teilen sollte nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.
- Die in diesem Handbuch erwähnten Produkte wurden speziell entwickelt, um Wasser in Pools zu filtern und umzuleiten.
- Sie sind für den Betrieb mit sauberem Wasser bei einer Temperatur von nicht mehr als 40 Grad Celsius ausgelegt.
- Die Installation sollte in Übereinstimmung mit den Sicherheitshinweisen für Schwimmbäder, insbesondere der Norm HD 384.7.702 erfolgen.
- Die vorgeschriebenen Unfallverhütungsvorschriften sollten sorgfältig befolgt werden.
- Änderungen an der Pumpe bedürfen der vorherigen Zustimmung des Herstellers. Vom Hersteller autorisierte Original-Ersatzteile und -Zubehörteile garantieren ein hohes Maß an Sicherheit. Der Hersteller der Pumpe übernimmt keine Haftung für Schäden und Verletzungen, die durch nicht autorisierte Ersatzteile und Zubehörteile verursacht werden.
- Während des Betriebs stehen einige Teile der Pumpe unter gefährlicher elektrischer Spannung. Arbeiten an einer Pumpe oder an den daran angeschlossenen Geräten dürfen erst durchgeführt werden, nachdem sie vom Stromnetz getrennt und die Startvorrichtung abgeklemmt wurde.
- Der Benutzer sollte sicherstellen, dass Montage- und Wartungsarbeiten von qualifiziertem, autorisiertem Personal durchgeführt werden und dass diese Personen zuvor die Wartungs- und Installationsanleitung sorgfältig gelesen haben.
- Die in der technischen Tabelle angegebenen Grenzwerte dürfen unter keinen Umständen überschritten werden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder seinem Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ausgetauscht werden, um jegliches Risiko zu vermeiden.
- Die Pumpe darf nicht verwendet werden, wenn sich Personen im Wasser befinden.
- Die Pumpe muss über einen Fehlerstromschutzschalter mit einem Bemessungsfehlerstrom von nicht mehr als 30 mA versorgt werden.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um zu verhindern, dass sie mit der Pumpe spielen.
- Dieses Gerät ist nicht für den Gebrauch durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, geistigen oder kognitiven Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen bestimmt, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder in die Verwendung des Geräts eingewiesen.
- Die Pumpe muss vor Trockenlauf geschützt werden.

1.3 Sicherheitshinweise für elektrische Geräte

- **Die Elektroinstallation muss von einer zertifizierten Elektrofachkraft durchgeführt werden.**
- Jede Pumpe benötigt einen Leistungsschalter, um die Pumpe von der Stromversorgung zu trennen. Der offene Kontaktabstand des Leistungsschalters muss mindestens 3 mm betragen. Die Pumpe muss über einen Trenntransformator oder einen Fehlerstromschutzschalter mit einem Bemessungsfehlerstrom von nicht mehr als 30 mA versorgt werden.
- Überprüfen Sie das Typenschild der Pumpe auf Folgendes:
- Spannung, Stromverbrauch und Zyklus.
- Das Netzkabel, einschließlich des Erdungskabels, muss bei Modellen der Qualität 245 IEC 66 entsprechen. Bei Modellen mit einer Eingangsleistung von weniger als 1 kW muss die Qualität 245 IEC57 betragen. Alle Installationen müssen den örtlichen Vorschriften gemäß den Anforderungen der IEC 364-7-702 entsprechen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Angaben auf dem Typenschild mit dem Netzteil übereinstimmen. Wenden Sie sich an einen Elektriker, um sicherzustellen, dass die Verkabelung den örtlichen Vorschriften entspricht. Jeder Motor benötigt entweder einen abgesicherten Leistungsschalter oder einen Leistungsschalter. Der einphasige Motor verfügt über einen eingebauten thermischen Überlastschalter.

1.4 Funktionsprinzip der Sandfilteranlage

Das aus dem Rohrleitungssystem einströmende Wasser wird durch das Mehrwegeventile automatisch nach oben auf das Filterbett geleitet. Während das Wasser durch den Filtersand gepumpt wird, werden Schmutz und Ablagerungen vom Filterbett aufgefangen und herausgefiltert. Das gefilterte Wasser wird vom Boden des Filterbehälters, durch das Mehrwegeventil und durch das Rohrleitungssystem wieder zurückgeleitet.

2. Hinweise vor der Installation

2.1 Platzierung

- 1.) Platzieren Sie den Filter so nah wie möglich am Pool.
- 2.) Achten Sie darauf, dass der Boden eben ist, damit der Filter nicht herunterfallen oder wegrutschen kann.
- 3.) Achten Sie beim Platzieren des Filters auf die Anschlüsse.
- 4.) Stellen Sie sicher, dass das Konformitätsetikett nach vorne zeigt, um im Falle von Wartungsschwierigkeiten eine einfache Identifizierung zu ermöglichen.
- 5.) Stellen Sie die Pumpe auf eine stabile und belüftete Unterlage. Der Pumpeneinlass sollte mindestens 30 cm unter dem Wasserspiegel liegen.
- 6.) Die Pumpe muss in erheblichem Abstand zum Pool oder zur Wasserquelle installiert und aufgestellt werden, um zu verhindern, dass Wasser aus dem Pool oder der Wasserquelle auf die Pumpe fließt.
- 7.) Die Pumpe muss sich außerdem in einer Position befinden, die einen einfachen Zugang für die regelmäßige Wartung ermöglicht.
- 8.) Es muss auch darauf geachtet werden, dass die Pumpe in einem gut belüfteten und trockenen Bereich aufgestellt wird, der frei von Überschwemmungen ist.

2.2 Weitere Hinweise

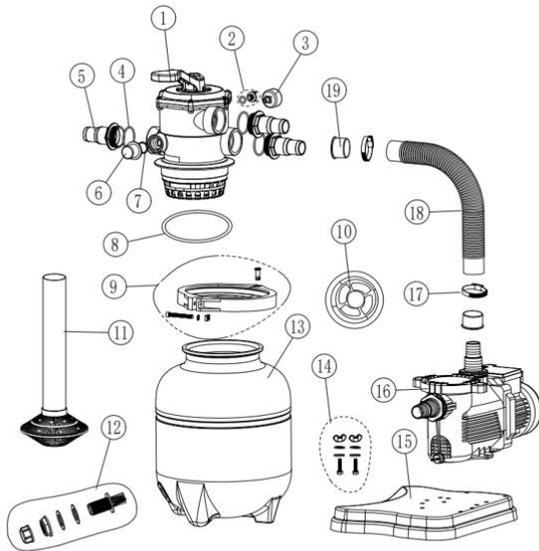
Nutzen Sie die neueste Technologie bei der Entwicklung und Herstellung unserer Pumpen. Ein paar einfache Vorsichtsmaßnahmen während der Installation sorgen für einen jahrelangen Betrieb ohne zusätzliche Kosten.

- 1.) Die Saugleitung der Pumpe sollte nicht kleiner als 40 mm bzw. 5 mm sein.
- 2.) Die Saugleitung sollte so wenig Knicke oder Bögen wie möglich aufweisen. Es sollten sich keine Lufteinschlüsse an der Saugleitung befinden.
- 3.) Die Installation muss auf einem soliden, flachen Fundament stehen, an das die Pumpe angeschraubt ist.
- 4.) Das elektrische Kabel der Pumpe muss gemäß den Verdrahtungsanweisungen für die richtige Spannung und den richtigen Strom verdrahtet werden.
- 5.) Alle (elektrischen) Verkabelungsarbeiten müssen von zugelassenen Elektrikern durchgeführt und gemäß den örtlichen Vorschriften installiert werden.
- 6.) Der Motor muss geerdet sein.
- 7.) Das Gewicht der Rohre und Formstücke muss von ihm selbst und nicht von der Pumpe getragen werden.
- 8.) Die auf dem Pumpenetikett angegebene maximale Gesamtförderhöhe der Pumpe sollte vom Installateur angegeben werden.
- 9.) Die zulässige Temperatur beträgt >0 Grad Celsius und <40 Grad Celsius. Die Pumpe darf niemals außerhalb dieser Temperaturen betrieben werden, da dies zu Schäden führen kann.

3. Technische Daten

Modellbeschreibung	AR-HE-SAS350FS, AR-HE-SAB350FS, AR-HE-SAG350FS
Durchflussmenge (Pumpe)	9,5 m ³ /Std.
Festgelegte Durchflussrate	6,8 m ³ /Std.
Max. Betriebsdruck	3,5 bar
Filtrationsbereich	0,07m ²
Spannung	230 V Wechselstrom; 50-60 Hz
Sandvolumen	20 kg
Schutzklasse	IPX5
Lieferumfang	Sandfilterpumpe 1x. Filterkugel 600g. Bedienungsanleitung 1x

4. Teileliste



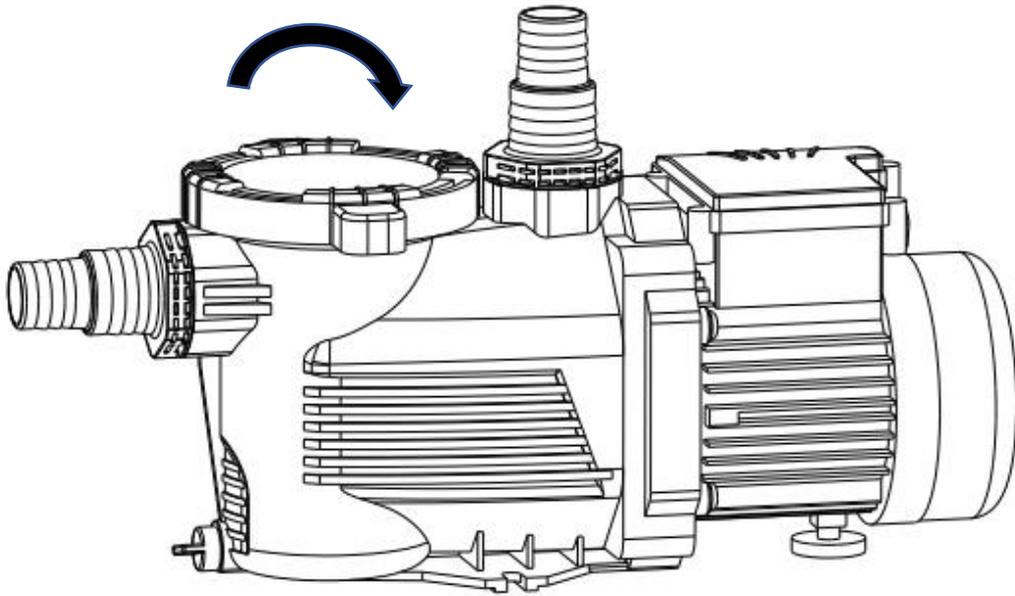
Nr.	Teilebezeichnung	Material	Menge
1.	7-Wege-Ventil	-	1
2.	O-Ring / Kappe	Gummi / ABS	1
3.	Druckmesser	-	1
4.	Dichtung Ventilstecker	EPDM	3
5.	Ventil-Steckverbinder	PP	3
6.	Transparente Kappe	PC	1
7.	Dichtung	EPDM	1
8.	Ventil großer O-Ring	Gummi	1
9.	Schraube Mutter Dichtung Klemmstift Rechte Klemme Linke Klemme	SUS304 Messing SUS304 PA6 PA6 PA6	1 1 1 1 1 1
10.	Sand-Trichter	PP	1
11.	Kurzes Rohr	PVC / ABS	1
12.	Ablassventil	-	1
13.	Tank	HDPE	1
14.	Montageschrauben	-	2
15.	Grundplatte	PP	1
16.	Wasserpumpe	-	1
17.	Schlauchschelle	SUS304	2
18.	Kurzer Schlauch	PE	1
19.	Schlauch-Reduzierer	TPE	2

5. Montage

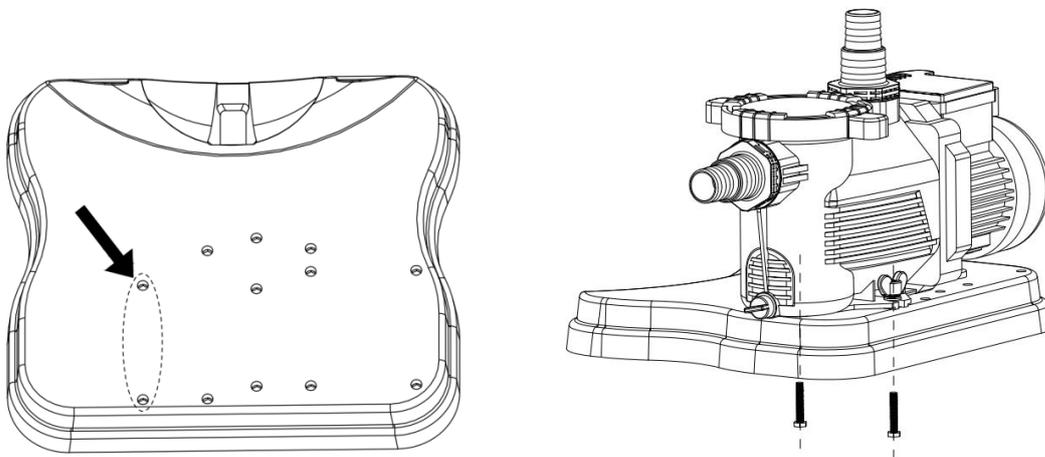
Führen Sie die folgenden Schritte und die entsprechenden Abbildungen für die Montage durch (einige Teile sind bereits vormontiert).

Hinweis: Vor dem Befüllen des Tanks mit Sand sollte sich das Filtersystem an einem festen Ort befinden. Andernfalls kann es schwierig sein, das Gerät zu bewegen.

1.) Montieren Sie die Abdeckung.

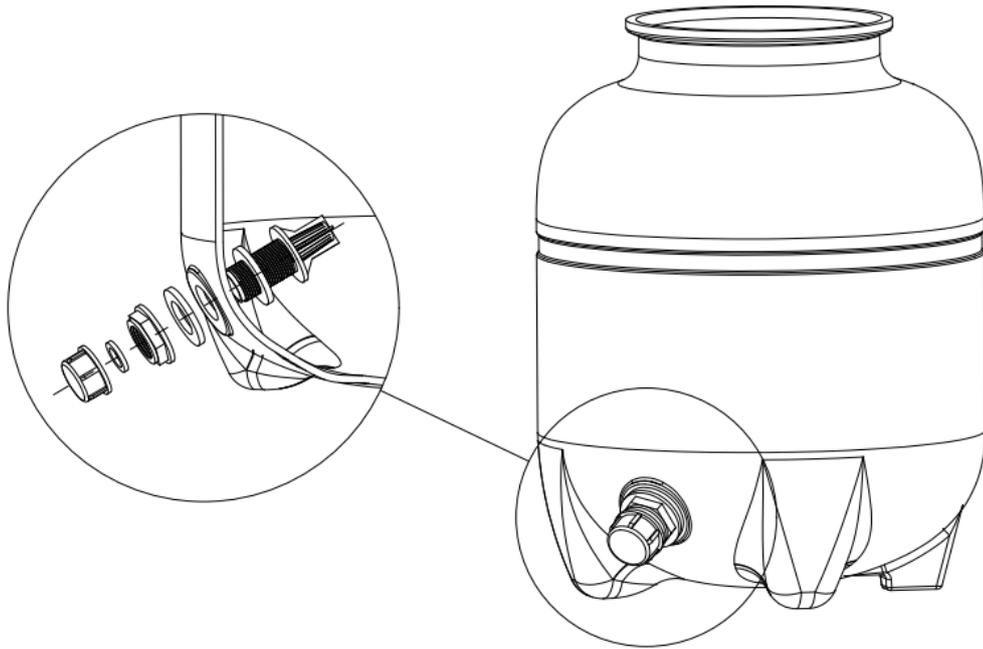


2.) Montieren Sie die Pumpe mit den vier Schrauben und Muttern (8) an der Grundplatte (7).

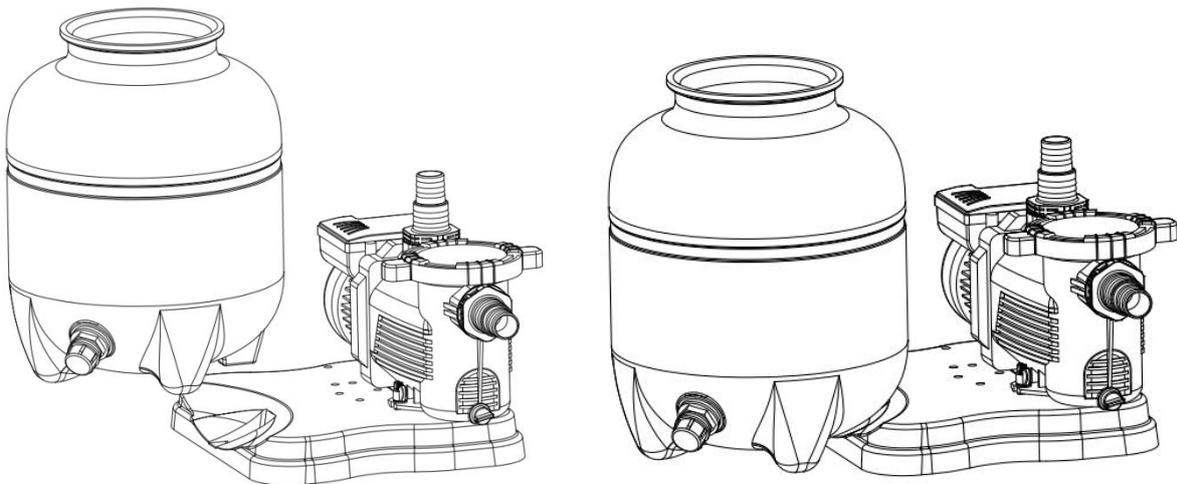


3.) Setzen Sie die Ablassschraube ein.

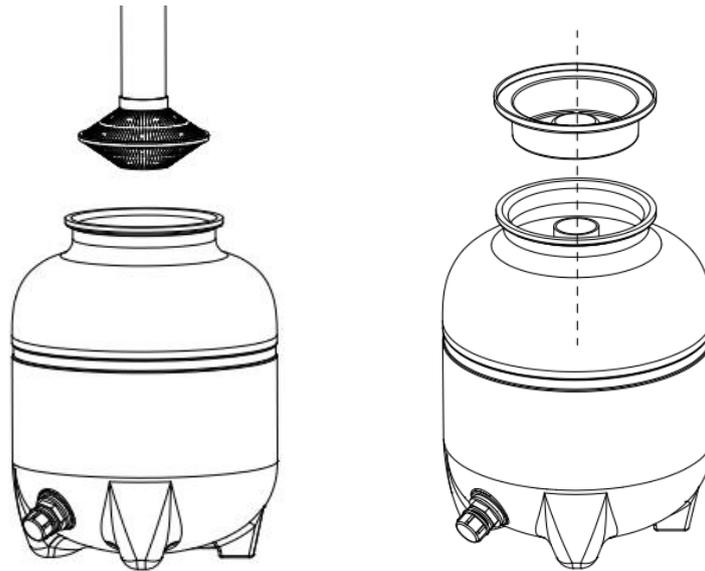
- a) Setzen Sie die Dichtung auf das Gewinde des Steckers. Stecken Sie das Ventil von innen durch das Loch des Tanks.
- b) Bringen Sie die Dichtung an der Außenseite des Ablassventils an. Schrauben Sie nun die Mutter mit der Dichtung gegen die Außenwand des Tanks.
- c) Stellen Sie sicher, dass alle Teile festgezogen sind. Setzen Sie den Ablassstopfen mit seiner Dichtung nach innen auf.



4.) Setzen Sie den Tank in den Sockel ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um ihn zu verriegeln.



5.) Setzen Sie das schwarze Filterrohr in den Tank ein. Verwenden Sie den Sandtrichter (10), bevor Sie den Sand einfüllen. Dadurch wird Filtermaterial im Inneren der Filtereinheit vermieden.



5.) Füllen Sie den Tank mit Sand (max. 20kg). Nehmen Sie den Trichter nach dem Befüllen raus.



Achtung: Vermeiden Sie das Einatmen von Staub. Verwenden Sie beim Befüllen des Tanks eine Atemmaske, die für Staub-, Sand- und Augenschutz zugelassen ist.

- a) Füllen Sie den Tank mit 1/3 Wasser.
- b) Platzieren Sie den Sandschutz auf der mittleren Welle des Verteilers. So wird sichergestellt, dass beim Befüllen des Tanks kein Sand in die Verteilereinheit gelangt.
- c) Füllen Sie den Filtertank vorsichtig mit der richtigen Menge #20 Quarzsand (20 kg werden benötigt).

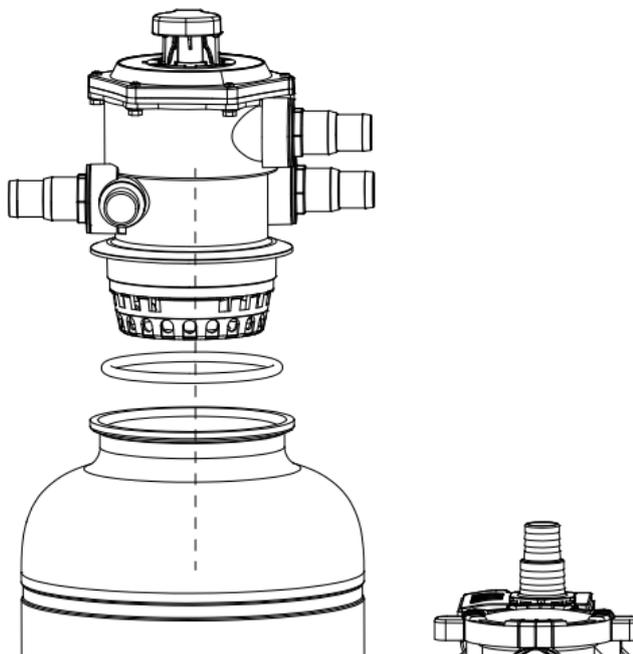
Der Sand sollte mindestens zur Hälfte und höchstens zu 3/4 in den Tank gefüllt sein. Eine Überfüllung führt zu dauerhaften Schäden an Ihrem Filtersystem. Überschreiten Sie nicht die empfohlene Menge/das empfohlene Gewicht des Sandes.

Wichtig: Entfernen Sie den Sandschutz, nachdem Sie Sand hinzugefügt haben. Bewahren Sie es für den zukünftigen Gebrauch auf.

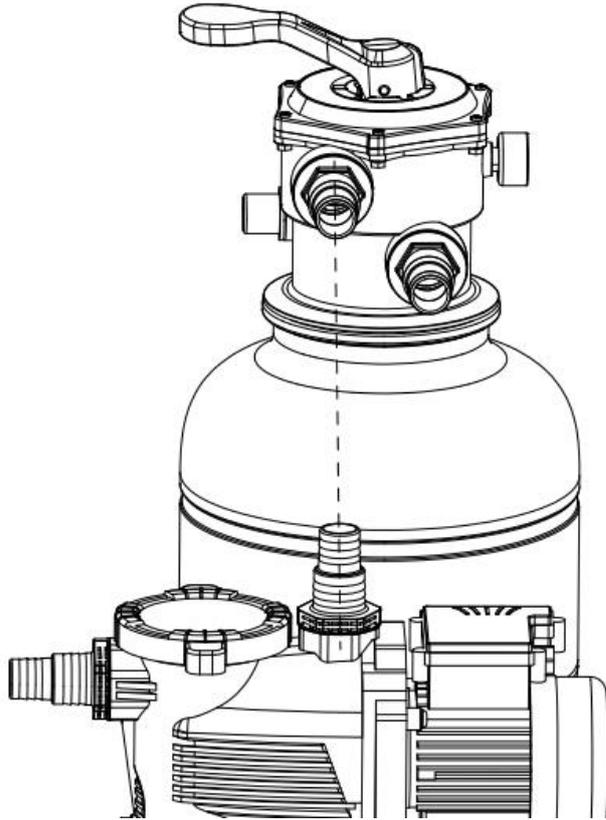
7.) Montage des 7-Wege-Ventils am Tank.

Wichtig: Achten Sie darauf, dass das Filterrohr fest im 7-Wege-Ventil sitzt.

- a. Montieren Sie den O-Ring des Tanks an der Unterseite des 7-Wege-Ventils.
- b. Beachte: Tragen Sie Silikonfett oder Schwimmbadschmiermittel (nicht im Lieferumfang enthalten) um die Dichtung auf, bevor Sie es auf das Ventil auftragen. Dies erleichtert die Installation und sorgt für eine bessere Abdichtung.

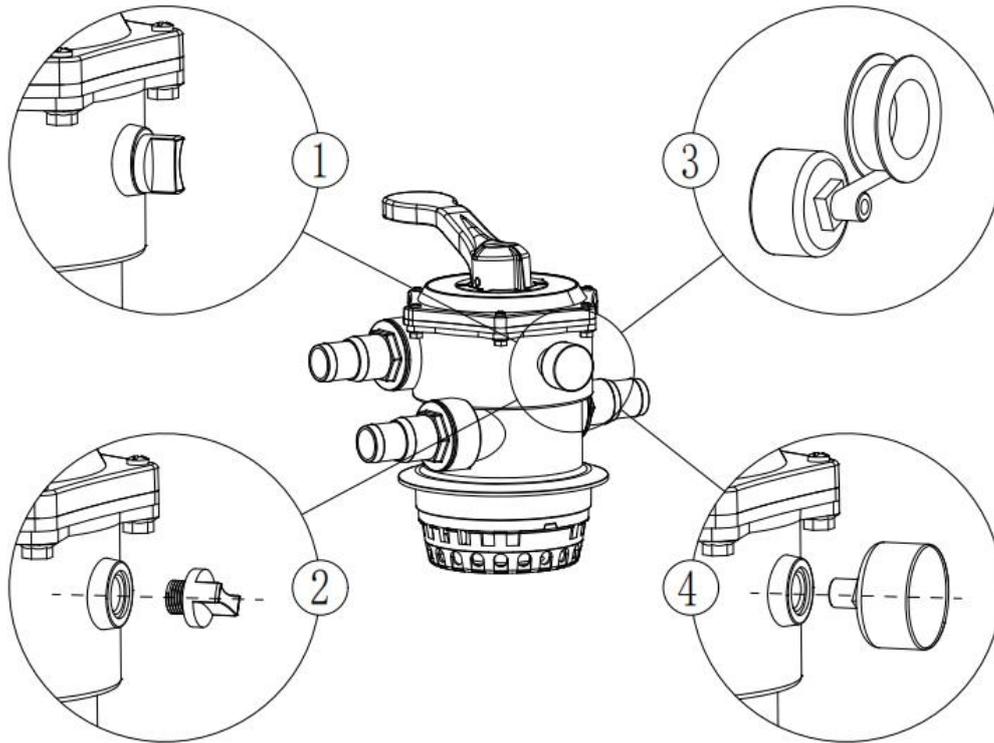


- b) Setzen Sie das Ventil auf den Tank. Montieren Sie die Flanschklemme um den Tank und den Ventilflansch. Ziehen Sie das Ventil gerade so fest an, dass es sich für den endgültigen Einbau auf dem Tank drehen kann.
- c) Richten Sie das Ventil so aus, dass der Pumpenanschluss zum Auslass des Pumpenmotors zeigt.

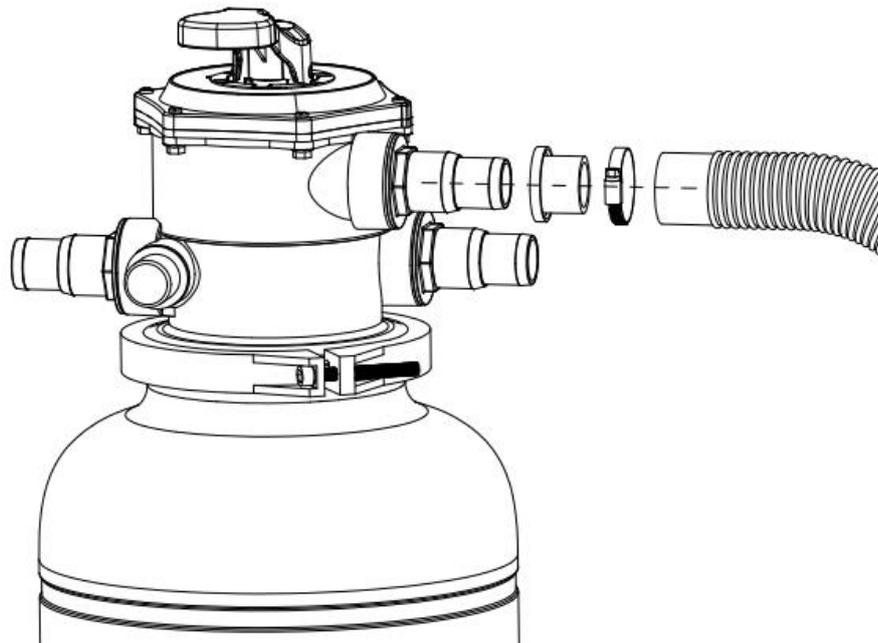


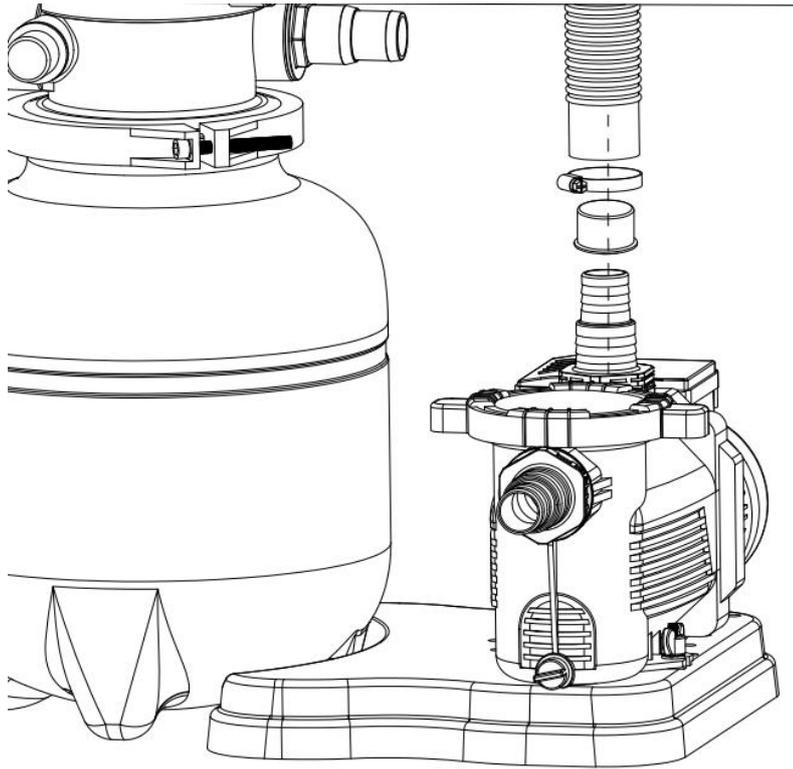
8.) Pumpe auf 7-Wege-Ventil

- a) Montieren Sie die Anschlüsse mit dem O-Ring am Ausgang der Pumpe und am Abgang des Ventils.



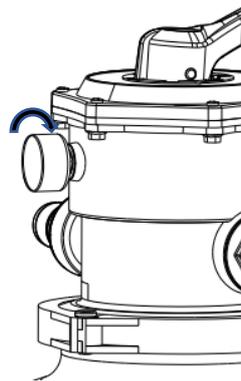
- b) Verbinden Sie die Pumpe mit dem Ventil ("Pumpe") über den Schlauch (18) mit dem Reduziergetriebe (19) und verriegeln Sie es mit den Klemmen (11).





c) Ziehen Sie beide Schlauchschellen fest.

9.) Demontieren Sie den kleinen Stopfen und schrauben Sie das Manometer mit der Dichtung ein.
Nicht zu fest anziehen! Bewahren Sie den kleinen Stecker auf.

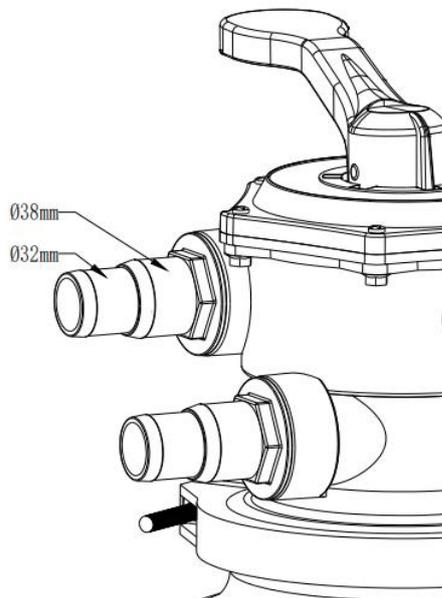


6. Filter-Funktion

6.1 Anschluss des Filtersystems

Achtung: Bevor Sie Schläuche an den Filter anschließen und pumpen, stellen Sie sicher, dass kein Wasser durch die an den Pool angeschlossenen Zu- oder Rücklaufschläuche fließen kann. Einige Pools haben Ventile angeschlossen, andere nicht. Wenn Sie kein Absperrventil haben, verschließen Sie die Anschlüsse mit einem abnehmbaren Stecker, um zu verhindern, dass Wasser in die Schläuche eindringt.

Hinweis: Für Schläuche mit einem Durchmesser von 32 mm oder 38 mm ohne Gewinde verwenden Sie die Standardadapter.

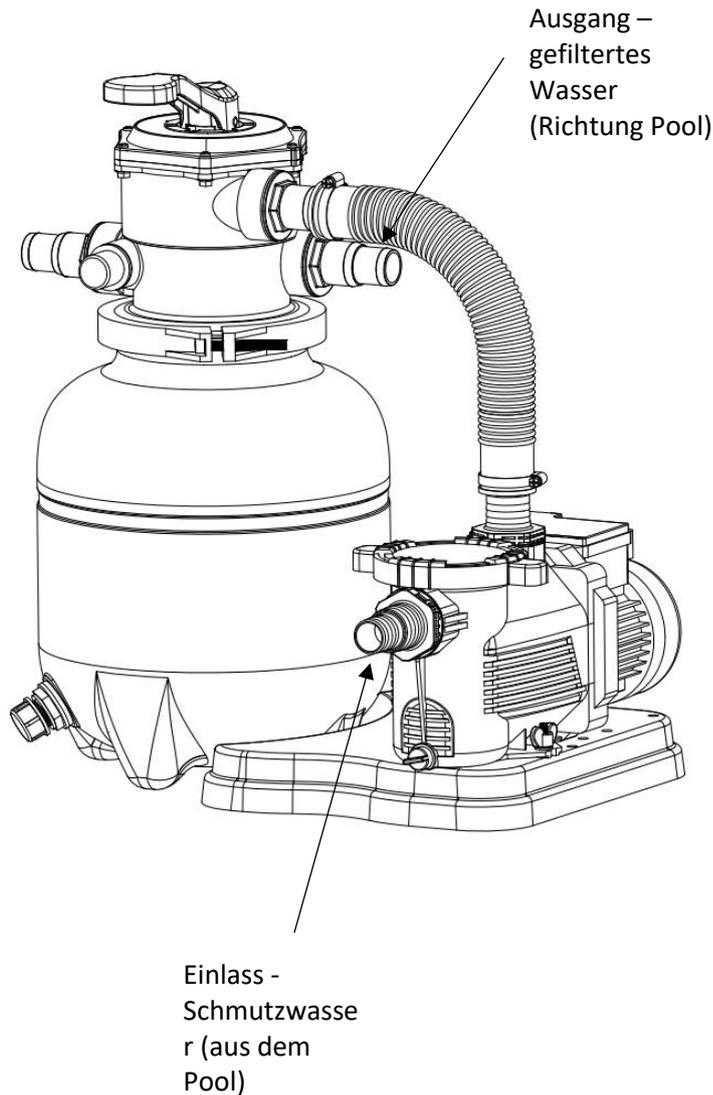


In dieser Anleitung wird davon ausgegangen, dass der Pool bereits mit Schläuchen ausgestattet ist, die an den Wasserzu- und -rücklaufanschlüssen des Pools befestigt sind.

- 1.) Schließen Sie einen Schlauchanschluss an der Vorderseite des Filtergehäuses und an den Poolanschluss des Ventils an. Stellen Sie sicher, dass sich der O-Ring im Adapter befindet, bevor Sie ihn anbringen.
- 2.) Befestigen Sie den Poolauslaufschlauch an den Schlauchanschluss des Filtergehäuses. Informationen zum Einlass-/Auslassschlauch finden Sie in Ihrem Poolhandbuch. Befestigen Sie den Schlauch mit einer Schlauchschele oder einem Gewinde am Adapter.
- 3.) Verbinden Sie den Poolrücklaufschlauch (Pooleinlauf) mit dem Poolanschlussadapter an der 7-Wegeventil. Befestigen Sie den Schlauch mit einer Schlauchschele oder einem Gewinde am Adapter.

Hinweis: Achten Sie darauf, den Poolrücklaufschlauch nicht an den Abfluss-/Rückspülanschluss anzuschließen.

- 4.) Die Installation der Filterpumpe ist abgeschlossen.



6.2 Warnhinweise

- 1.) Stellen Sie sicher, dass der Filter unterhalb des Arbeitsdrucks arbeitet, und verwenden Sie ein Druckregelventil, wenn das System eine Druckerhöhungspumpe verwendet.
- 2.) Wenn die Pumpenposition höher als der Wasserstand ist, muss das schwarze Wasserventil eingebaut werden.
- 3.) Wenn die Pumpenposition niedriger als der Wasserstand ist, muss ein Absperrventil eingebaut werden. Es könnte verhindern, dass das Wasser zurückkehrt, wenn Personen die Hauptuntersuchung durchführen.
- 4.) Versuchen Sie, die Anschlussadapter und den Schlauchanschluss nicht zu verbiegen. Wird der Wasserdurchfluss reduziert, kann eine maximale Wirksamkeit erzielt werden.
- 5.) Stellen Sie sicher, dass keine Lösungsmittel übermäßig auf die Armaturen aufgetragen werden, da diese in den O-Ring gelangen und Dichtungsprobleme verursachen können.
- 6.) Schraubverbindungen oder Adapter nicht zu fest anziehen.

7. Verwendung

7.1 Vor dem Gebrauch

- 1.) Überprüfen Sie, ob alle Verbindungen korrekt und sicher hergestellt wurden.
- 2.) Drücken Sie den oberen Ventilgriff und drehen Sie ihn in die Rückspülposition.
- 3.) Entlüften und starten Sie die Pumpe gemäß den Anweisungen der Pumpe. HINWEIS: Alle Saug- und Druckventile müssen beim Starten des Systems geöffnet sein. Andernfalls kann es zu schweren Verletzungen kommen. Vergewissern Sie sich, dass der Filterbehälter voll ist. Füllen Sie das Wasser ein, bevor Sie die Pumpe starten, da sonst die Pumpe beschädigt wird.
- 4.) Lassen Sie die Pumpe mindestens 2 Minuten laufen, sobald der Wasserfluss aus der Abwasserleitung gleichmäßig ist. Die erste Rückspülung des Filters wird empfohlen, um Verunreinigungen durch feine Sandpartikel im Sandmedium zu entfernen.
- 5.) Schalten Sie die Pumpe aus und stellen Sie das Ventil in die Spülstellung. Starten Sie die Pumpe und lassen Sie sie laufen, bis das Wasser im Schauglas klar ist. Dies dauert bis zu einer Minute. Schalten Sie die Pumpe aus, stellen Sie das Ventil auf FILTER und starten Sie die Pumpe neu. Ihr Filter arbeitet nun im normalen Filtermodus und filtert Partikel aus dem Poolwasser.

7.2 Ansaugvorgang

Die Pumpe saugt das Wasser des Filterbehälters an und füllt es wieder auf und es gibt eine ausreichende Versorgung der Saugstelle. Wenn Sie Wasser aus dem Filtertank verlieren, müssen Sie ihn vor dem Start nachfüllen.

- 1.) Entfernen Sie die durchsichtige Abdeckung und füllen Sie den Filtertank mit Wasser.
- 2.) Setzen Sie die Abdeckung wieder auf, vergewissern Sie sich, dass der O-Ring richtig sitzt, und starten Sie die Pumpe.

Warten Sie danach einige Minuten, bis die Pumpe Wasser liefert.

Achtung: Ein hoher Saughub oder lange Saugleitungen erfordern zusätzliche Zeit zum Saugen und können die Leistung der Pumpe erheblich beeinträchtigen. Wenn die Pumpe nicht ansaugt, wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 oben. Trockenlaufende Gleitringdichtungen können schnell beschädigt werden und müssen ggf. ausgetauscht werden.

Stellen Sie sicher, dass immer genügend Wasser im Filtertank ist, bevor Sie beginnen. Wenn Sie die Pumpe nicht ansaugen können, lesen Sie bitte die Anleitung zur Fehlerbehebung.

Stellen Sie sicher, dass alle Saug- und Druckventile geöffnet sind, bevor Sie die Pumpe starten, da sonst die Pumpe beschädigt wird.

7.3 Während des Gebrauchs

- 1.) Notieren Sie sich den anfänglichen Manometerwert, wenn der Filter sauber ist (er variiert je nach Pumpe und allgemeinem Pool-Rohrleitungssystem). Da der Filter Schmutz und Verunreinigungen aus dem Poolwasser entfernt, führt die Ansammlung im Filter dazu, dass der Druck ansteigt und der Durchfluss abnimmt. Wenn das Manometer 8-10 (PSI) (0,55-0,69 BAR) über dem Anfangsdruck liegt, den Sie für "Reinigen" notiert haben, ist es an der Zeit, den Filter zu reinigen.
- 2.) Wichtig: Um unnötige Belastungen für das Rohrleitungssystem und die Ventile zu vermeiden, schalten Sie die Pumpe immer aus, bevor Sie die Position des Filterregelventils ändern.
- 3.) Reinigen Sie das Pumpensieb und die Skimmerkörbe regelmäßig, um Schäden an Pumpe und

Filter zu vermeiden und einen ordnungsgemäßen Betrieb des Systems zu gewährleisten.

7.4 Funktionen

Filter: Stellen Sie das Ventil auf FILTER für normale Filterung. Auch für regelmäßiges Staubsaugen verwenden.

Rückspülung: Zur Reinigung des Filters. Wenn das Filtermanometer um 9-10 PSI (0,55-0,69 BAR) über den Start steigt (sauberer Druck).

Spülen: Stellen Sie das Ventil nach dem Rückspülen bei ausgeschalteter Pumpe auf SPÜLEN. Starten Sie die Pumpe und lassen Sie sie ca. 1 Minute laufen. Dadurch wird sichergestellt, dass das gesamte Schmutzwasser aus dem Filter gespült wird und nicht in den Pool zurückfließt. Stoppen Sie die Pumpe, stellen Sie das Ventil auf Filter und starten Sie die Pumpe für die normale Filtration.

Zirkulation: Wasser nach chemischer Behandlung zirkulieren lassen.

Geschlossen: Stoppen Sie das Fließen, reinigen Sie das Haar- und das Fusselsieb

Abfall: Zum Absaugen von Pools mit großen Mengen an Schmutz oder nach der Algenbehandlung.

Winter: Das Ventil ist geöffnet, damit es die Dichtung nicht belastet.

Wichtig: Schalten Sie die Pumpe aus, wenn Sie die Position des Filterregelventils ändern.

8. Fehlerbehebung

Problem	Verursachen	Lösung
Geringer Druck	Verschmutzter Siebkorb	Reinigen Sie den Siebkorb
Luft in der Pumpe	Schlechte Abdichtung auf der Saugseite der Pumpe	Schlauschellen und Anschlüsse festziehen
Wasser fließt in das Abflussrohr	Schmutz an der Dichtung des 4-Wege-Ventils	Reinigen Sie diese Versiegelung.
Undichter Filter	<ul style="list-style-type: none"> - Schäden am Filter - Lose Schlauchschelle 	<ul style="list-style-type: none"> - Überprüfen Sie die Dichtung und tauschen Sie sie gegebenenfalls aus. - Ziehen Sie die Klammern fest. Nicht zu fest anziehen. Bei Bedarf ersetzen.
Pumpe läuft nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Stecker nicht eingesteckt - Sicherung ausgelöst - Defekt des Motors 	<ul style="list-style-type: none"> - Buchse und Stecker prüfen - Sicherung prüfen. Wenn die Sicherung wieder direkt auslöst, liegt ein Defekt an der Pumpe vor - Ersetzen Sie die Pumpe
Sand im Pool	<ul style="list-style-type: none"> - Wenn Sand ausgetauscht wurde, kann es ins Wasser gelangen - Sand im Zentralventil (durch Spülung) - Das Sieb ist beschädigt 	<ul style="list-style-type: none"> - Spülen Sie, wenn das Wasser verschmutzt ist - 30 Sekunden lang in das Abflussrohr spülen - Setzen Sie das Sieb wieder ein

Luft im System	Niedriger Wasserstand oder das System wurde für Wartungsarbeiten geöffnet	Lösen Sie bei laufender Pumpe das Manometer oder den Manometerstecker, aber entfernen Sie es nicht, um Luft abzulassen. Ziehen Sie dann das Messgerät oder den Stopfen wieder fest.
----------------	---	---

9. Wartung

9.1 Reinigung

Der Siebkorb im Filterbehälter sollte in regelmäßigen Abständen überprüft und gereinigt werden.

- 1.) Nehmen Sie den Deckel ab und heben Sie den Korb heraus.
- 2.) Schmutz entfernen und bei Bedarf mit Wasser abspülen.
- 3.) Überprüfen Sie die Dichtung des Deckels, fetten Sie sie nur bei Bedarf mit Silikonfett ein. Wenn es beschädigt ist, ersetzen Sie es bitte.
- 4.) Ersetzen Sie das Sieb.
- 5.) Entlüften Sie den Filtertank erneut.
- 6.) Platzieren Sie den O-Ring richtig.
- 7.) Setzen Sie die Abdeckung wieder auf (ziehen Sie sie fest).
- 8.) Schalten Sie die Pumpe ein.

In Klimazonen, in denen die Pumpe Frost ausgesetzt sein kann, stellen Sie sicher, dass die Pumpe vor Beschädigungen geschützt ist. Es wird empfohlen, die Pumpe an einem trockenen Ort zu lagern, wenn sie im Winter nicht verwendet wird. Bringen Sie die Ablassschraube nicht wieder an. Bewahren Sie es bei Nichtgebrauch an einem sicheren Ort auf.

Wenn Sie die Pumpe neu starten, stellen Sie sicher, dass alle Dichtungen und O-Ringe funktionsfähig sind. Fetten Sie sie bei Bedarf ein und ersetzen Sie sie, wenn Sie sich nicht sicher sind. Prüfen Sie, ob sich die Motorwelle frei bewegt, bevor Sie sie wieder aktivieren.

9.2 Warnhinweise

- 1.) Achten Sie beim Anschließen von elektrischen Kabeln an den Motor der Pumpe darauf, dass diese korrekt in der Anschlussdose verlegt sind. Achten Sie darauf, dass beim Schließen kein Kabel in der Box verbleibt. Stellen Sie sicher, dass das Erdungskabel richtig angeschlossen ist. Befolgen Sie beim Anschließen des Motors den mit der Pumpe gelieferten Schaltplan.
- 2.) Achten Sie besonders darauf, dass kein Wasser unter Spannung in den Motor oder in die elektrischen Teile gelangt.
- 3.) Bei unsachgemäßer Verwendung können Anpassungen und zusätzliche technische Regeln erforderlich sein.
- 4.) Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Pumpe, dass die elektrischen Schutzeinrichtungen des Motors kalibriert sind und dass die Schutzeinrichtungen gegen elektrische und mechanische Kontakte korrekt positioniert und montiert sind.
- 5.) Es wird empfohlen, die folgenden Schritte zu befolgen, bevor Sie die Pumpe in irgendeiner Weise handhaben.
 - a) Schalten Sie die Pumpe aus.
 - b) Sperren Sie die Startgeräte

- c) Stellen Sie sicher, dass die Stromkreise, einschließlich der Zusatzgeräte und Hilfsstromkreise, stromlos sind.
- d) Warten Sie, bis der Motor vollständig zum Stillstand gekommen ist.

Die obige Liste ist als Leitfaden zu betrachten und aus Sicherheitsgründen nicht verbindlich. In bestimmten Vorschriften können besondere Sicherheitsregeln bestehen.

9.3 Regelmäßige Kontrolle

- 1.) Korrekte Befestigung der mechanischen Teile und der Stützschrauben der Pumpe.
- 2.) Korrekte Position, Befestigung und Zustand der Versorgungskabel und Isolierteile.
- 3.) Die Temperatur des Motors. Wenn der Wert zu hoch ist, stoppen Sie sofort und lassen Sie es reparieren.
- 4.) Die Vibration der Pumpe. Wenn der Wert zu hoch ist, stoppen Sie sofort und lassen Sie es reparieren.

Achtung: Alle elektrischen Arbeiten dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden. Versuchen Sie unter keinen Umständen, die elektrischen Komponenten von Pumpen zu reparieren, es sei denn, Sie sind dafür qualifiziert.

10. Umweltfreundliche Entsorgung

Warnung: Erstickungsgefahr! Verpackungsmaterial ist gefährlich für Kinder. Lassen Sie Kinder niemals mit Verpackungsmaterial spielen.

10.1 Entsorgung und Verpackung

- Die Verpackung Ihres Geräts besteht aus Materialien, die notwendig sind, um einen wirksamen Schutz während des Transports zu gewährleisten. Diese Materialien sind vollständig recycelbar und reduzieren somit die Umweltbelastung. Entsorgen Sie die Verpackung in einer Tonne für Wertstoffe.

10.2 Entsorgung von Altgeräten

- Altgeräte sind gemäß den Richtlinien und Vorschriften der örtlichen Entsorgungsbehörde zu entsorgen. Erkundigen Sie sich bei Ihrer örtlichen Verwaltung nach der Adresse des nächstgelegenen Recyclinghofs und geben Sie Ihr Gerät dort ab.



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf einem Elektro- oder Elektronik-Altgerät weist darauf hin, dass es am Ende seiner Lebensdauer nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Sammelstellen für Elektro- und Elektronikaltgeräte stehen Ihnen in Ihrer Nähe kostenlos zur Verfügung. Die Adressen erhalten Sie bei Ihrer Stadt oder Gemeindeverwaltung. Über weitere von uns erstellte Rückgabemöglichkeiten können Sie sich auf unserer Website www.arebos.de informieren.



Die getrennte Sammlung von Elektro- oder Elektronik-Altgeräten soll die Wiederverwendung, das Recycling oder andere Formen der Verwertung von Elektro- oder Elektronik-Altgeräten ermöglichen und die negativen Folgen der Entsorgung auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermeiden.

Unsere Kundenservice-Nummer: Tel. +49 931 90 80 3000

E-Mail: info@arebos.de

Büroadresse: Canbolat Vertriebs GmbH • Gneisenaustraße 10-11 • 97074 Würzburg

Die Rücksendeadresse finden Sie im Impressum: <https://www.arebos.de/impressum/>

EU-Konformitätserklärung

Wir, die

Canbolat Vertriebs GmbH, Gneisenaustraße 10-11, 97074 Würzburg, Deutschland,

erklären hiermit, dass die nachfolgend beschriebenen Geräte aufgrund ihrer Konstruktion und in den von uns in Verkehr gebrachten Versionen den einschlägigen grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen der EU-Richtlinien entsprechen.

Name des Produkts: AREBOS Sandfilteranlage

Modell: AR-HE-SAS350FS, AR-HE-SAB350FS, AR-HE-SAG350FS

Art. Nr.: 4252023126465 (blau); 4252023126472 (grau); 4252023126489 (schwarz)

Sollte das Gerät ohne unsere Zustimmung verändert werden, verliert diese Konformitätserklärung ihre Gültigkeit.

Geprüft nach:

EN IEC 55014 - 1 : 2021

EN IEC 55014 - 2 : 2021

EN 61000 - 3 - 3 : 2013+A1

EN IEC 61000 - 3 - 2 : 2019+A1

EN 60335-1:2012+A11+A13+A1+A14+A2+A15

EN60335 – 2 – 41 : 2021+A11

EN 62233 : 2008

AfPS GS 2019 : 01 PAK

Richtlinie 2006/42/EG des Rates

Maschinenrichtlinie

Richtlinie 2014/30/EU des Europäischen Rates

EN IEC 60335-2-41:2021+A11

EK1 527-12 Rev. 2

Datum/Unterschrift Hersteller/Ort:

Würzburg, Dezember 18, 2024

Unterschrift:

Dipl.-Inform. (Univ.) Korhan Canbolat, Geschäftsführer

Stellvertretend für diese Gebrauchsanweisung/technische Daten:

Dipl.-Inform. (Univ.) Korhan Canbolat, Geschäftsführer

Büroadresse:

Canbolat Vertriebs GmbH

Gneisenaustraße 10-11

D-97074 Würzburg

Die Rücksendeadresse finden Sie im Impressum: <https://www.arebos.de/impressum/>

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE 263752326

Amtsgericht des Handelsregisters ist Würzburg, HRB 10082

WEEE Reg.-Nr. DE 61617071